



Helga Ostendorf

## Ostfriesland verstehen

Berichte aus einem  
eigentümlichen Land

236 Seiten, Verlag epubli, Berlin 2013

Ostfriesland sei voll von „Käuzen mit einem Schuss Wahnsinn“, schreibt der Begründer des Ostfriesland Magazins. Stimmt das? Oder ist Ostfriesland ein Land, wo alles noch so „wie früher“ ist, wie Tourismusbroschüren weismachen wollen? „Von gestern“ sind die Ostfriesen und Ostfriesinnen jedenfalls nicht.

Wie leben die Menschen in Ostfriesland? Was ist ihnen wichtig? In 22 kurzen Beiträgen zu unterschiedlichen Themen gibt das Buch Antworten auf diese Fragen. Sowohl die lebenswerten Seiten als auch die Probleme werden vorgestellt, Amüsantes und Informatives ergänzen sich und Kritikwürdiges wird nicht verschwiegen. Das Buch richtet sich an die Besucher und Besucherinnen des Landes, Einheimische, Butenostfreesen und Zugezogene gleichermaßen. Manches dürfte selbst denjenigen neu sein, die meinen Ostfriesland zu kennen.

Aus dem Inhalt:

1. „Menschen, die aus Deutschland zu uns kommen“  
Ostfriesische Identität
2. Ubbo, Hermine, Amke und Eske  
Namensgebung
3. Filmemacher\_innen, Nobelpreisträger und ...  
Bekannte Persönlichkeiten
4. „Seit Urzeiten ...“  
Geschlechterverhältnisse
5. „Gottes Herz schlägt auf Platt“  
Kirchen
6. „Mit der dritten Generation wächst es sich langsam aus“  
Plattdeutsch
7. „Schiffe fahren auch nachts auf Ems“  
Ostfriesendeutsch
8. „Macht uns die Kinder nicht zu klug“  
Bildung, Aus- und Einwanderungen

- |   |  |
|---|--|
| <p>9. „Heckscheibe mit dem Kopf eingeschlagen“<br/>Kriminalität</p> <p>10. „Sonst würden wir nicht klarkommen“<br/>Reichtum und Armut</p> <p>11. „Das ist die neue Miss Ostfriesland“<br/>Landwirtschaft</p> <p>12. „Es ist hier alles so schön urig und herzlich“<br/>Tourismus</p> <p>13. „Meine erste Niederlage nach 36 Siegen mit dem Deutschland Achter“<br/>Sport</p> <p>14. „Arvtensoop und updrögt Bohnen kann man nich bi McDonalds holen“<br/>Gastronomie</p> <p>15. Ostfriesen_innen fahren flott<br/>Individualverkehr</p> | <p>16. Im Sauseschritt zu Werder?<br/>Deutsche Bahn &amp; Co.</p> <p>17. „Ältere Leute, die zum zweiten oder dritten Mal bauen“<br/>Wohnen</p> <p>18. „Es ist nicht so, dass hier keine Bäume wachsen wollen“<br/>Eine ostfriesische Allergie</p> <p>19. „Was müssen wir noch alles aushalten?“<br/>Umwelt</p> <p>20. Innovationstreiberin oder schlechter Scherz?<br/>Meyer-Werft</p> <p>21. Langfristig werden die ostfriesischen Inseln und Teile der Küste untergehen“<br/>Bedrohung durch das Meer</p> <p>22. Ostfriesland am Scheideweg<br/>Schlussbemerkungen</p> |
|---|--|

Die Autorin verbrachte ihre Jugend in Ostfriesland. Sie ist habilitierte Politikwissenschaftlerin, veröffentlichte mehrere Bücher und lebt heute in Berlin.

Das Buch ist sowohl als Paperback (19,80 Euro) als auch als E-Book (2,99 Euro) erhältlich.

Zu beziehen ist es über den Buchhandel und direkt beim Verlag:  
<http://www.epubli.de/shop/autor/Helga-Ostendorf/6768>

**epubli** Verlagsgruppe  
Holtzbrinck

Paperback: ISBN 978-3-8442-5761-8

E-Book: ISBN 978-3-8442-5762-5